

Deutsche Meisterin aus Oberneukirchen



WAS?

Die Mädchenmannschaft der JFW Oberneukirchen ist Deutsche Meisterin im Bundesentscheid im internationalen Jugendfeuerwehr-Wettbewerb. Mit 1041,72 Punkten kam sie auf Platz 1 und qualifizierte sich damit für die Teilnahme an den diesjährigen Weltmeisterschaften in Celje in Slowenien. Das wird in doppelter Hinsicht eine Premiere, denn mit der JFW Oberneukirchen wird zum ersten Mal eine deutsche Mädchenmannschaft bei der Weltmeisterschaft der Jugendfeuerwehren teilnehmen.



WER?

Der Mädchenmannschaft der JFW Oberneukirchen gehören *Johanna Donislreiter, Emma Engels, Julia Gehringer, Johanna und Theresa Langreiter, Christina Lippacher, Lena Rauscher, Marina Singer, Lisa Steiglechner, Martina und Michaela Wimmer* sowie *Anna Zehethofer* an. Vor der deutschen Meisterschaft haben die Mädchen zweimal pro Woche trainiert und vor der Weltmeisterschaft sogar dreimal wöchentlich. Jedes Training dauert eineinhalb bis zwei Stunden, in denen Kondition und Ausdauer ebenso verbessert werden wie die Motorik und das Zusammenspiel der Mannschaft.

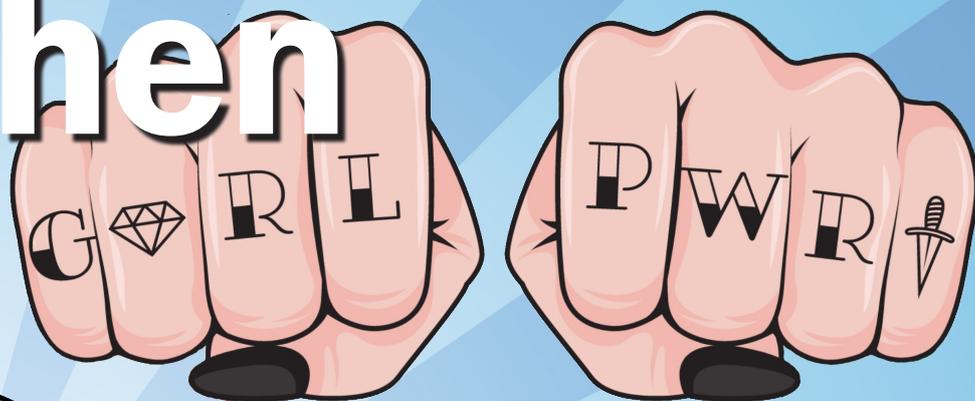
WIE?

Der Internationale Jugendfeuerwehr-Wettbewerb setzt sich aus zwei Teilen zusammen. Im feuerwehrtechnischen A-Teil ist eine Löschübung mit Hindernissen zu absolvieren. Dabei handelt es sich um einen Parcours, auf dem unter anderem ein 1,80 Meter breiter Wassergraben und ein sechs Meter langer Tunnel zu bewältigen sind. Außerdem gehört das Springen über eine Hürde sowie das Laufen über ein zwei Meter langes Brett und schließlich das Bedienen von Kübelspritzen sowie das Verlegen einer Schlauchleitung dazu. Der sportliche B-Teil ist ein 400-Meter-Staffellauf mit kleineren Aufgaben, bei dem das Strahlrohr als Staffelstab fungiert. Jugendwart Andreas Linner trainiert die Mädchen und weiß genau, worauf es ankommt. Denn er hat selber vor einigen Jahren in der Jungenmannschaft den 3. Platz bei der Weltmeisterschaft belegt.



terinnen

chen



WO?

Oberneukirchen liegt im oberbayerischen Mühldorf am Inn und hat rund 850 Einwohner und Einwohnerinnen. Die Jugendfeuerwehr ist mega erfolgreich, denn sie hat 43 Mädchen und Buben. Somit ist sie die Größte im ganzen Landkreis. Viele reizt der sportliche und feuerwehrtechnische Erfolg, so dass die Kinder im Ort schon dem Eintritt in die Jugendfeuerwehr entgegenfieberten. Es sind übrigens mehr Mädchen in der JFW Oberneukirchen als Jungen. Volle Mädchen-Power also.



„Das Training mit den anderen Mädels macht voll Spaß, denn wir kennen uns alle schon seit dem Kindergarten. Nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie hatten wir nur fünf Wochen Zeit, um uns auf den Wettkampf vorzubereiten. Umso schöner ist es, dass wir gewonnen haben. Nun wird es spannend, wenn wir um den Weltmeistertitel kämpfen.“ Anna Zehethofer, 13 Jahre



„Der Erfolg schweißt die Mädchenmannschaft stark zusammen und ist ein großer Gewinn in jeglicher Hinsicht. Denn das gemeinsame Training und die Wettkämpfe stärken nicht nur den sozialen Zusammenhalt, sondern auch den spielerischen Umgang mit den Feuerwehrgeräten.“ Andreas Linner, Jugendwart



Aufn.: DJF/Hepner
Hintergrund: ©vectorfusionart; ©Fotoldee/stock.adobe.com